



PCD Tagung 2016

Gemeinsame Plattform

„Danke, dass Sie zu der PCD Tagung 2016 angereist sind, um mit- und untereinander das zu bereden, was für SIE wichtig ist: „Das Porsche Clubleben 2016“.“

Mit diesen Worten eröffnete **Fritz Letters**, Präsident des Porsche Club Deutschland (PCD) die PCD Tagung, die im Jahr 2015 erfolgreich eingeführt wurde. Sein Dank galt allen Tagungsteilnehmern, den Präsidenten, Geschäftsführern, Sportleitern und/oder deren Vertretungen aus 97 regionalen Porscheclubs sowie seinen Vorstandskollegen, Sportleiter **Michael Haas**, **Henning Wedemeyer**, Finanzen und but last not least den Leiter Event und Touring, **Erwin Pfeiffer**, der aber erst für den folgenden Tag erwartet wurde. Gleichzeitig begrüßte der Präsident die „Fremd-Prominenz“. An erster Stelle natürlich unsere allzeit geliebte und hoch geschätzte Ehrenpräsidentin des PCD, **Ilse Nädele** und im gleichen Atemzug

Andrea Schwegler, unsere direkte Ansprechpartnerin bei Porsche Deutschland. Ebenso anwesend waren **Bernd Jung** von der Zeitnahme und unser neuer Sponsor **Brembo**, vertreten durch **Marco Gleich**. Um den Bereichen „Pokale, Auszeichnungen“ noch eine weitere Variante hinzuzufügen, hat der PCD der Firma **Fritz Reu** in Heubach, die Möglichkeit eingeräumt, sich und ihre Produktpalette vorzustellen. (s. Seite 20). Absolutes Highlight für uns Porschefahrer ist die Sonderedition „Typ 911 – 1965“ die am darauffolgenden Tag noch eine herausragende Würdigung erfahren sollte. Die Manufaktur **Fritz REU** fertigt aber auch, nach Vorlage, individuelle Embleme für Porsche Clubs. Weiter ging es mit der Begrüßung von **Frank Richter**, technischer Kommissar (TeKo) und natürlich unserem „Urgestein“ **Heinz Weber**, der wohl wie

kein anderer die Motorsportszene kennt und geprägt hat. Ein Willkommen auch an **Christian Striepen** (PC Wuppertal), der anschließend die Tagungsgruppe „Klassik“ geleitet hat. Von **MICHELIN** wurde **Josef Schneider** mit einem Referat angekündigt. Begrüßt und gedankt wurde auch den Sponsoren, die durch und mit ihrer erstmaligen Teilnahme am Sponsoring unseres offiziellen Clubmagazins „PCLife“ der PCD-Tagung einen optischen Glanzpunkt aufsetzten und „ganz nebenbei“ mit ihren Flyern Reise- und Lifestylegelüste weckten. Aber bitte erst NACH der PCD Tagung und der Hauptversammlung! Was wäre der PCD Vorstand ohne seine Geschäftsstelle? Mit viel Applaus wurde **Inge Reichert-Zorzi**, **Dorothee „Doro“ Wanner** und **Diana Prosinecki** gedankt, ebenso **Gabriele Decker** aus dem Miet-Office. >>>



Porsche empfiehlt **Mobil 1** und **MICHELIN**

Mehr unter www.porsche.de oder Tel. 0800 3560 - 911, Fax - 912 (gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Sportliche Gene vererben sich dominant.

Der neue 718 Boxster.

Die typische Porsche DNA: unverwechselbar sportlich. Das straff abgestimmte Fahrwerk mit Direktlenkung und die neuen Turbo-Boxermotoren sorgen für deutlich mehr Dynamik und Performance. Mit neuem Sportlenkrad sowie optionalem Mode-Schalter und SPORT Response Button. Werden Sie Teil der Geschichte des 718 Boxster: www.porsche.de/718Boxster



PORSCHE

Am Vortag der ordentlichen PCD Hauptversammlung im Mövenpick Airport Hotel Stuttgart, konnten, eingeteilt in Tagungsgruppen, Sport – Event – Finanzen – Klassik, die mehr als 120 interessierten Vertreter der regionalen Porsche Clubs ihre Erfahrungen aus dem letzten Jahr erörtern. Es wurden Verbesserungsvorschläge diskutiert, konstruktive Kritik geübt, lang vorbereitete Events den übrigen Kollegen vorzustellen und vieles mehr. Interessant war es, auf einem Chart zu sehen, wie sich die Tagungsgruppe Fahrtraining um fast 20 Prozent vergrößerte. Zum Vorjahr war das Interesse in den Bereichen Sport, Klassik, Event/Touring und Finanzen fast gleich hoch. Die große Zustimmung, die der PCD durch die Änderung der langjährigen Handhabung „1 Tag Sportleiterseminar, 1 Tag PCD HV“ erfahren hat, sprengte natürlich das Fassungsvermögen der Räume, die das Mövenpick, zentral gelegen am Stuttgarter Airport, anzubieten hat. Bleibt nur die Erkenntnis: Weg aus Stuttgart will keiner, geeignetere Räumlichkeiten gibt es auch nicht, also müssen bei einer weiteren Zunahme der Teilnehmer die hinteren Tische „eingespart“

zwei Übernachtungen, so geplant beim PC Monasteria, PC Wittelsbach, PC Chemnitz (s. Seite 51, Seite 146). Über mehrere Tage ist die Europaparade in Slowenien ausgelegt, für die der PCD ein umfangreiches Vorprogramm ausgearbeitet hat. Ein wesentliches MEHR in der großen Porsche Familie wird unter dem Namen „Deutschlandtreffen“ geboten. Gerade letztere sind sehr kostenintensiv, werden aber mit hohen finanziellen Zuschüssen und Manpower von Porsche, Michelin und PCD unterstützt. Bestes Beispiel, das letztjährige Deutschlandtreffen in Dresden (s. PCLife Herbst 3-2015). Derzeit in Startphase 1: das große Deutschlandtreffen über vier Tage in Bad Homburg/Falkenstein, mit dem PC Rhein Main vom 15. – 18. Juni 2017. Recht ausführlich wurde das Treffen vom Präsidenten des PC Rhein Main, Stefan Lindenlaub, vorgestellt. Wer schon immer die Gelegenheit suchte, seinen Porsche auf dem Römerberg im Herzen von Frankfurt abzustellen, der hat bei diesem Porsche Club Deutschlandtreffen die Möglichkeit dazu. Oder richtig krass: 400 m UNTER der Erde mit (eventuell) einem Porsche eine „Runde“ drehen?

stellt ihn ab und genießt den Tag inmitten hunderter, ja tausender Porschefahrzeuge und/oder Automobilen aus „längst vergangener Zeit“. Bestes Beispiel: Schloss Dyck (PC für den klassischen 911 Südwest). Wie in den Jahren zuvor, werden zu diesem „Goodwood in Deutschland“ circa 3.500 Porsche- und Fremdfahrzeuge erwartet. Im zweiten Anlauf wird es klappen: Der PC Ingolstadt war letztes Jahr angetreten, um zusammen mit Walter Röhrh und Josef Mühlbauer in Roding die „Mission 1.000“ durchzuführen. 724 Porsche folgten dem Ruf in das beschauliche Städtchen am Fluss Regen, zwischen Regensburg und kurz vor Cham. Rolf Huber vom PC Ingolstadt nutzte die einmalige Gelegenheit um vor seinen Clubkollegen die Werbetrommel zu rühren. (s. Seite 30-31). Dabei ließ er nicht unerwähnt, dass 15.000 Euro für einen wohlthätigen Zweck gespendet wurden. Allein schon deswegen wäre es schön, wenn der Termin in den Porsche Kalendern fest verankert wird. Die Regularien, wie Wachstum gefördert werden soll, wurden nochmals erörtert, zum Beispiel Besuch von Motorsportver-

archiviert werden. Um den enormen Arbeitsaufwand in der PCD Geschäftsstelle im Rahmen halten zu können (zum Beispiel: bitte keine DVD und CDs) tut dies – mit immer größer werdenden Akzeptanz – das ECADIA-online Buchungssystem für Veranstaltungen. Danke an dieser Stelle an die Clubverantwortlichen für die fleißige Benutzung. Die Club-, Event-, Reise- und Touringmanager stellen sich erfahrungsgemäß ihre Touren, Urlaube etc. während der „staden Zeit“ ab Weihnachten für das folgende neue Jahr zusammen. De Facto gilt, je eher wir die Unterlagen haben und diese auf unserer Webseite integrieren, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit einer Buchung, sprich Veranstaltungszusage. Trotz „papierloser Daten“ möchten letztendlich auch die neue Interessenten die Infos in gedruckter Form. Dann heißt das für die Geschäftsstelle des PCD anpacken. Rund 1.000 Porsche-Info-Pakete werden in den Zeiträumen Januar bis März versandt.

FINANZEN

Der Saal Genf 1 war voll besetzt und alle Teilnehmer lauschten den Worten von

KLASSIK

Einen Saal weiter (Genf 2-3), ebenfalls bis auf den letzten Platz ausgebucht, moderierte Christian Striepen den Bereich Klassik. Carsten Prochaska, Präsident des PC für den klassischen 911 Südwest, berichtete nach der nächsten Vorstellung seines Clubs von den Planungen zum diesjährigen 1. Treffen luftgekühlter 911 auf Schloss Dyck, dem wohl derzeit größten Treffpunkt klassischer Automobile in Deutschland. Vom 5.-7. August 2016 finden die 10. Classic Days statt, das Aufgebot ist beachtlich. Auf der großen Wiese, der „Classic Corner“ vor dem Schloss, findet ein großer Teil der buntesten Automobil-Gartenparty statt. Ein extra ausgewiesener Platz ist ausschließlich für Porschefahrzeuge reserviert. Der Porsche Club bietet spezielle Packages für die Teilnahme mit attraktiven Inklusivleistungen. Für Clubmitgliedern zu vergünstigten Preisen. Ralf Knobelspies von Porsche Classic stellte diese wachsende Abteilung bei der Porsche AG vor. Bevorratet für die Liebhaber älterer Porsche werden derzeit mehr als 52.000 Ersatzteile. Jährlich werden über 280 Teile hierzu neu aufgelegt,

baren Farbpaletten der jeweiligen Baujahre mit Farbnummern. Christian Striepen gab einen Überblick über interessante Veranstaltungen mit und für historische Fahrzeuge. Sehr erfolgreich und beliebt sind u.a. Classic Tage mit einem offenen Classic Concour, bei dem sich Fahrzeuge unterschiedlichster Baujahre und Modellreihen den Zuschauern präsentieren. Der Porsche Club Wuppertal hat hierzu ein Bewertungsmodell entwickelt und steht für Rückfragen zu Kriterien und Ausschreibungen zur Verfügung. Praktische Hilfe bietet auch eine Porsche Historical Clinic, bei der in Verbindung mit einem Porsche Zentrum wichtige Details der Fahrzeugtechnik und –restauration erörtert werden. Schulungen hierzu, sowie zur Fahrzeugaufbereitung werden für Club- und „noch nicht Clubmitglieder“ angeboten. Somit erhöht sich auch die Chance, Neumitglieder für den Club zu gewinnen.

SPORT

Für Michael Haas, Sportleiter des PCD war es ein spannendes Jahr, wie er sagte. Es bescherte „Uns“ den Wieder-



werden. Positiver Nebeneffekt: pünktliches Erscheinen ;-).

EVENT

„Hier brauchen wir keine Rennstrecken“, meinte Fritz Letters, der den Part „Event und Touring“ vertretungsweise für Erwin Pfeiffer übernommen hatte. Eigentlich fast jeder Club hat/wird im Laufe eines Jahres etwa drei größere Veranstaltungen in Eigenregie durchführen. Vom Gartengrillfest bis zum Slalom ist alles dabei. Anregungen für größere Ausfahrten holt sich der Club aus dem PCLife-Magazin oder greift auf eigene Kontakte zurück. Ganz Porsche-affin sind regionale Freundschaftstreffen mit mindestens

Gibt es das? Anmeldungen ab jetzt. Verständlich und akzeptabel, dass nicht alle ausgeschriebenen Veranstaltungen auch die Kriterien (überregional, keine Motorsportveranstaltung u.a.) erfüllen (müssen), um vom PCD eine finanzielle Unterstützung zu bekommen. Wohlweislich empfiehlt es sich Eckdaten und ein Veranstaltungskonzept VORHER und im kleinen Kreis mit dem PCD und dessen Sponsoren abzusprechen. Derzeit werden Gespräche über Veranstaltungen in 2019, 2020 und 2021 geführt. Stark zugenommen haben in den vergangenen Jahren sogenannte „passive Porsche Events“. Im Klartext: Man fährt seinen Porsche zum Veranstaltungsort,

anstaltungen, Messen und Ausstellungen). Sie beinhalten nicht nur die Belieferung mit Werbematerialien (Fahnen, Transparente, Roll up-Banner, Webseite usw.), sondern auch Gelder (Rückerstattung) in die Clubkassen, zum Beispiel bei einer PC-Veröffentlichung im PCLife-Magazin. Dazu Fritz Letters: Um allen Neumitgliedern und Interessenten zu Beginn eines neuen Jahres ein Welcome-Paket zu schicken zu können, sollten IHRE Unterlagen (Text, Bilder) spätestens am Ende eines Jahres dem PCD zur Verfügung stehen. Damit kommen jedes Jahr circa 15.000 Bilder zusammen, die von der PCD Geschäftsstelle kontrolliert, bearbeitet und

Henning Wedemeyer, zuständig für die Finanzen im PCD. Schon seine Einleitung: „.....Ich gehe davon aus, dass Sie alle Vertreter Ihrer Porsche Clubs sind, die nach § 21 BGB Rechtsfähigkeit durch Eintragung in das Vereinsregister Ihres zuständigen Amtsgerichts erhalten haben und nach § 26“ lässt vermuten, dass hier über PC Internas geredet und diskutiert wurde. Für so heikle Themen wie Zivil- und Steuerrecht, ist das PCLife Magazin sicherlich nicht das geeignete Medium. Belassen wir es dabei und freuen uns auf seinen Rechenschaftsbericht, anlässlich der PCD HV am Samstag, siehe Seite 18.

um jederzeit eine optimale Ersatzteilbelieferung zu gewährleisten. Zur weiteren Verbesserung des Angebots und einer optimalen Kundenorientierung bei der Ersatzteilbevorratung und –neuaufgabe hat Porsche Classic ein Rückmeldeformular entwickelt, mit dem die Mitglieder der Porsche Clubs auf gewünschte Ergänzungen des Sortiments hinweisen können. Auch die Serviceunterstützung wächst weiter. Es gibt bereits 33 Classic-Center, hiervon 13 in Deutschland, die für historische Fahrzeuge zertifiziert sind. Präsentiert wurde die neue Homepage der Abteilung. Neu sind dabei u.a. auch sehr praktische Zusatzfeatures, wie die unmittelbare Angabe der historisch liefer-

einstieg in das Lizenzwesen. Ein Verfahren, das früher von Heinz Weber „in einem Rutsch“ erledigt wurde, so lange, bis es der DMSB durch neue Vorschriften unterbunden hatte. Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Start unseres PORSCHE Super Sports Cup beim WEC Rennen auf dem Nürburgring. Ebenfalls zum Highlight des Jahres gehörte, dass erstmals seit 14 Jahren eine Frau den Gesamtsieg des PCD Club-Cup geschafft hat: Anke Lawenstein, Jahrgang 1972 und seit 2007 mit über 400 PS (mindestens) unterwegs. Dementsprechend wurde sie auch in Weissach (s. Seite 6-11) gefeiert. Macht man sich (damit sind die bestens aufbereiteten >>>

